











**Gesundheit! Genuss! Ersparniss!**



**Kathreiner's 1687  
Kneipp-Malz-Kaffee**

läßt bei einer Vermengung zur Hälfte mit Bohnenkaffee den Zusatz **absolut nicht erkennen** und ist **pur getrunken** ein

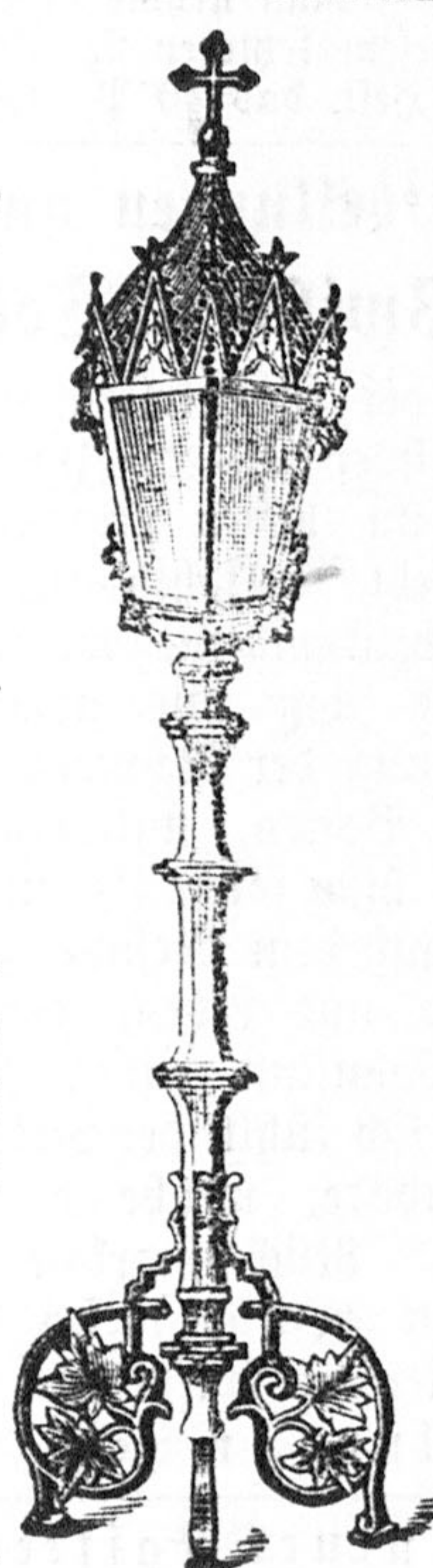
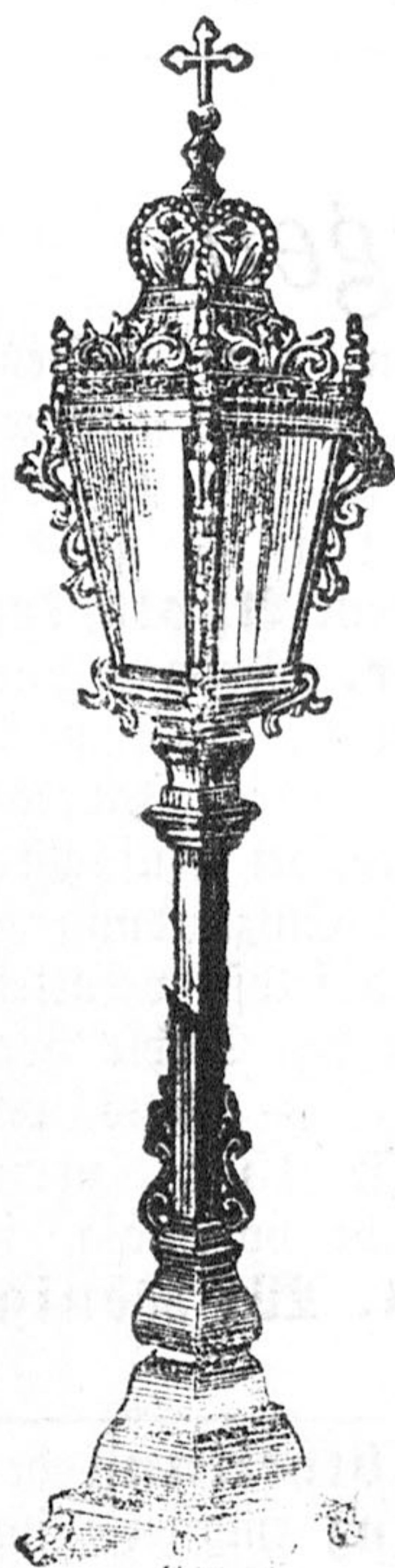
**höchst wohlgeschmeckendes, unübertreffliches Nähr- und Heilmittel**

für Blutarme, Bleichsüchtige, Magen- und Nervenleidende, Frauen, Kinder etc. etc.

**Zu haben in allen Kolonialwaaren-Geschäften.**

Packete à 1/2 Ko. 25 fr.  
à 200 Gr. 10 fr.  
à 100 Gr. 5 fr.

**Grablaternen-  
Ausverkauf.**



Gelegentlich der diesjährigen Gräberbeleuchtung habe ich mich entschlossen, mein

1692

**grosses Lager**

von **Grablaternen** unter dem Erzeugungspreise, und zwar von 3 fl. an bis 25 fl. — früher 4 fl. bis 30 fl. — **auszuverkaufen**. Ausgeliehen werden nur in den letzten 3 Tagen die Grablaternen, wenn bis dahin noch ein Vorrath ist, es werden jedoch diesbezügliche Vormerkungen jederzeit entgegengenommen.

Hochachtungsvoll

**Otto Schulze,**

Bau- und Galanterie-Spengler.

**Nächst Gott**

verdanke ich nur Ihrem

**Johann Hoff'schen**

**Malzextrakt - Gesundheitsbier, Malzgesundheits - Chokolade und Brust-Malzbombons meine Lebensrettung.**

(Selbstausgesprochene Worte des Genesenen.)

**An Herrn Johann Hoff,** Erfinder und einziger Erzeuger der nach seinem Namen benannten Johann Hoff'schen Malz-Heilnahrungsfabrikate, Besitzer 76 hoher Auszeichnungen und Ernennungen, Ritter hoher Orden und k. u. k. Hoflieferanten der meisten Souveräne Europas, in **Berlin** und **Wien**, Stadt, Graben, Bräunerstraße 8.

Euer Wohlgeboren! Seit beinahe zwei Jahren leide ich an einem schweren **Brust- und Magenübel** und **schwarte sogar in Lebensgefahr**, wenn mir nicht Euer Wohlgeboren durch die **Johann Hoff'schen Malzpräparate**, nämlich durch das **Malzextrakt**, die **Malz-Chokolade** und **Malzbombons**, welche wirklich alle Anerkennung verdienen, geholfen hätten. Leider bin ich, von dem rauhen Jahreswechsel überrascht, **recidiv** und bitte daher um **Zusendung von 28 Flaschen Malzextrakt-Gesundheitsbier fl. 14.60, 2 1/2 Kilo Malzgesundheits-Chokolade Nr. I à fl. 2.40 und 5 Beutel Malz-Brust-Bombons.**

H. H. Hartberg.

Johann Lorenz.

Se. Majestät der Kaiser **Franz Josef I. von Oesterreich** decorirte unter **Verleihung des gold. Verdienstkreuzes mit der Krone allerhöchsteigehändig dem Malzextrakt-Fabrikanten Johann Hoff** mit den Worten: „Ich freue mich, einen Mann wie Sie auszeichnen zu können.“

Se. Majestät **König Karl I. von Rumänien** begleitete die Verleihung des Hoflieferantenwappens mit den hohen Worten: „Ihre Ehrbarkeit und achtbare Stellung berücksichtigend, und der gute Ruf Ihrer ausgezeichneten Malzpräparate . . .“

Se. Majestät **König Georg von Griechenland** begründete die Ertheilung des Hoflieferantentitels: „Als Anerkennung Ihres vorzüglichen Malzextraktes.“

Huldvolles Schreiben Seiner königlichen Hoheit des hochseligen Fürsten **Karl Anton v. Hohenzollern** bei Höchstnädiger Verleihung der Verdienstmedaille Bene merenti: „Auf Niemand paßt die Inschrift **Bene merenti** (dem Wohlverdienten) mehr als auf Sie.“

Se. Hoheit der Fürst von **Oettingen-Wallerstein** schrieb: „Es ist Menschenpflicht, den Leidenden ein so vorzügliches Mittel (Johann Hoff'sches Malzextrakt) zugänglich zu machen.“

**Warnung vor Nachahmung und Fälschungen. Vorsicht beim Ankaufe zum Schutze des Publikums.**

Man hüte sich vor Täuschungsversuchen durch werthlose Nachahmungen und achte auf die **Original-Schutzmarke** (Bildnis und Unterschrift des Erfinders Johann Hoff), die sich auf allen Etiketten der echten Johann Hoff'schen Fabrikate befinden muß. Seit 44 Jahren haben nur die **Johann Hoff'schen Malzextrakt-Gesundheits-Heilnahrungsfabrikate** die Erfolge für die Wiedererlangung und **Erhaltung der Gesundheit** aufzuweisen, Erfolge, wie sie kein Heilnahrungsmittel besitzt, was der Kranke und der Arzt berücksichtigen wolle.

**Preise** der Johann Hoff'schen Malzpräparate in der Provinz ab Wien: **Malzextrakt-Gesundheitsbier** mit Kiste und Flaschen: 6 Flaschen fl. 3.88, 12 Flaschen, fl. 7.32, 28 Flaschen fl. 14.60 58 fl. fl. 29.10. — Ein halbes Kilo **Malz-Chokolade** I fl. 2.40, II fl. 1.60. III fl. 1 (Bei größerem Quantum mit Rabatt) — **Malzbombons** 1 Beutel 60 kr. (auch ein halb und ein viertel Beutel). — Präpariertes **Kindernähr-Malzmehl** fl. 1. — **Concentrirtes Malzextrakt** 1 Flacon fl. 1.12 auch zu 70 kr. — Ein fertiges **Malzbad** kostet 80 kr.

**Unter zwei Gulden wird nichts versendet.** 1645 c

Zu haben in allen Apotheken, Droguerien und renomirten Geschäften. Depots in Marburg: **F. P. Holasch, Apotheke König und Mayer, Kaufmann.**

**Violin- und Zither-Unterricht**

ertheilt gründlich **Jg. Bartel**, Theater-Musiker, Papiergeschäft, **Domgasse**. Auch wird **Notenschreiben** jeder Art übernommen. 1703

**Ein Auslag-Kasten**

billig zu verkaufen. Anfrage in der Bäckerei **Schmid's Erben**, Postgasse Nr. 6.

**Verkauf unter der Schätzung.**

Aus den Concurmassen **Jäger & Co.** und **Engelbert Jäger** werden Fahrnisse im Schätzwerte von über **6500 fl.** 1568

am **5. Oktober** zu **Kranichsfeld**

und Realitäten im Schätzwerte von über **31.000 fl. ö. W.** (sechs Grundbuchkörper einzeln)

am **23. Oktober** zu **Marburg**

beim löbl. **k. k. Bezirksgerichte Marburg r. D. U.**, auch unter der Schätzung gerichtlich versteigert.

Der **Masse-Verwalter.**

**Import**

besten

**Kaffee, Thee und Rum**

**Holländische Cacao**

**Chocolade Suchard**

**Henry Nestles Kinder-Nährmehl**

**Franzbranntwein mit Salz**

von

**Roman Pachner & Söhne**

**Marburg a. D.**



**Specialisten**

**Zithern und Saiten  
Gebrüder Kirchner**

Musik-Instrumenten-Erzeuger

**Wien, XVIII. Währing, Schulgasse 10**

empfehlen ihr gut assortirtes Lager aller Gattungen **Zithern u. Zithersaiten, Violin- und Gitarresaiten, Resonanztische** und **Requisiten** (ausschließlich eigener Erzeugung).

**Auszeichnungen:**

von Sr. Majestät dem Kaiser von Oesterreich die grosse goldene Medaille, geziert mit dem allerhöchsten Wahlspruche: „**Viribus unitis**“; erste Preise bei 18 Welt- und Industrie-Ausstellungen.

1690 Erfinder der **neu** construirten

**Concurrenz-Wiener-Concertzither**

**Violinen, Gitarren, Mandolinen, Streichmelodien**, stets am Lager. **Schulzither** von fl. 10 aufwärts bis zur **Meisterzither** von fl. 150. **Schulgeigen** von fl. 3.50 aufwärts.

Um Verwechslungen zu vermeiden, ersuchen wir Brief-Bestellungen direct an unsere Firma **nur**

**Wien-Währing, Schulgasse Nr. 10**

zu adressiren. — Versandt nach allen Welttheilen **en gros & en detail** Preiscurante gratis et franco.

Alleiniger Vertreter für Marburg: **Herr Mathias Tischler**, Musik-Instrumenten- & Musikalienhandlung, welche einzig und allein unsere Saiten führt und alle Aufträge für unsere Firma übernimmt.

**Italienisch und Französisch.**

**Unterzeichneter, absolvirter Jurist, erfahrener Sprachlehrer**, er bietet sich zum **Unterricht im Italienischen** und durch einen längeren Aufenthalt in **Genf** und **Brüssel** ist er auch befähigt, **Conversations-Unterricht im Französischen** zu ertheilen

**Gustav Beltrame**

aus **S. Michele am Tagliamento** (Provinz Venedig)

**Apothekergasse Nr. 7**

**Bedingungen: 1 Stunde für einen Schüler 70 kr. für zwei Schüler zus. 1 fl.** 1515

Die

1662

**Gailthaler Strangfalzziegel-Gewerkschaft**

deren Erzeugnisse bei den Ausstellungen in **Paris, Wien, Klagenfurt, Graz** etc. durch die höchste Anerkennung ausgezeichnet worden sind, errichtet für dieselben in

**Marburg, Herrengasse Nr. 38**

eine Niederlage und ertheilt

**Herr Karl Glucher**

aus Gefälligkeit nähere Auskünfte.







**Blumenpapiere**

in id Bestandtheile, den Naturblu-  
men ganz gleich gearbeitet,  
nur Pariser u. Ausländer Fabrikate,  
zur Anfertigung aller Sorten Kunst-  
blumen für 1661

**Grabkränze**

liefert am billigsten  
Joh. Gaiser's Papierhandlung  
Burgplatz.

**Das Haus Nr. 3**

in der Färbergasse ist zu ver-  
kaufen. Unterhändler ausgeschlossen.  
Auskunft daselbst. 1134

**Nüsse & Fisolen**

kauft zu höchsten Preisen 1647  
J. Troger, Marburg Burgplatz

**Ein Nähmaschine**

noch gut erhalten, zu verkaufen  
1658 Herrngasse 35, I. Std.

Tiroler 1509

**Krautschneider**

empfehlte sich bestens Lendgasse 4.

**Dornauer**

1646

**Dessertkäse**

prämirt in Gilti, Ia. Qualität, ver-  
sendet per Ziegel 35 fr., oder in  
5 Kilo-Postpaketen à fl. 2.70 die  
Gutsverwaltung Dornau  
(Post Mischganzgen); bei Abnahme  
von 50 Ziegel und mehr franco.

**Papierrosen & Kunstblumen**

für Grabkränze verfertigt schnell  
und sehr billig Frau Hermine  
Klingberg, Schillerstraße Nr. 24,  
II. Stod. Daselbst wird auch Unter-  
richt zur Erlernung der Papier-Kunst-  
blumenarbeiten erteilt. — Honorar  
sehr mäßig. 1660

**Weißes und schwarzes**

**Rosshaar**

garantirt rein, ohne Beimischung von  
gefärbtem Seegras oder Schweine-  
haaren, welches Schabenentwicklung  
herbeiführt, empfiehlt bestens (1669  
Anton Badl.

**Schöne Garnitur**

Sofa, 4 Fauteuils, billig zu ver-  
kaufen Burggasse 22, I. 1674

**Zur Herbstpflanzung**

Obstbäume, Rosen und Spargel-  
pflanzen, Äpfel, Birnen, Weichsel,  
Pflirsche, Pflaumen u. a. m. Hoch-  
stamm-, Zwerg- und Spalierformen  
billig bei 1700

**Alteinschuster**

Gartengasse Nr. 13, Marburg.

**Zu verkaufen**

2 Pferde (Schimmel), gute Geher,  
zum Zug sehr gut verwendbar, eine  
Kalesche und ein Wegg.  
Anzusehen Burgplatz 4. 1675

Ein verlässlicher 1679

**Kutscher**

für Alles, mit langjährigen Zeug-  
nissen, bittet unterzukommen.  
Gefl. Anschriften unter „Kutscher“  
an die Verw. d. Bl.

**Ein Winzer**

mit sechs Venten wird aufgenommen.  
Wo? sagt d. Verw. d. Bl. 1635

Empfehle mich zum 1521

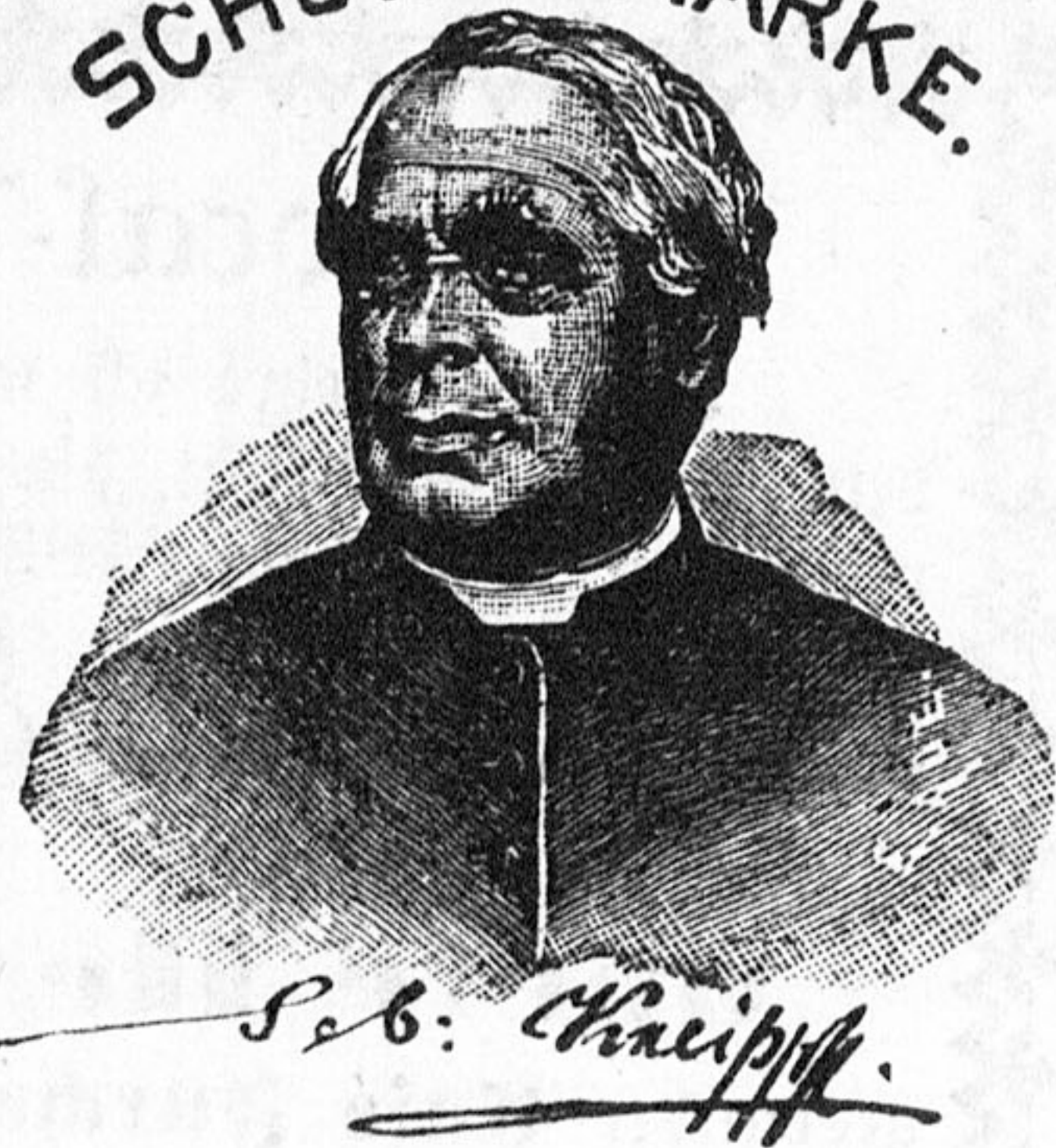
**Krauteinschneiden**

mit feinstem Tirolermesser  
per 100 Stüd 25 fr.  
L. Schinko, Hauptplatz Nr. 6.

**Ein Klavier**

ist zu vermieten. Wo? sagt die  
Verw. d. Bl. 1618

SCHUTZ - MARKE.



**Unübertroffen!**  
**Ächt Kneipp-Malz-Kaffee**

oder mit  
**Ölz-Kaffee**

gemischt, gibt ein gesundes, billiges Kaffeegetränk mit  
feinem Aroma, das dem theuren gifthaltigen Bohnenkaffee  
entschieden vorzuziehen ist. Kneipp-Malz-Kaffee ist nur  
ächt in rothen, viereckigen Paqueten mit nebenstehenden

**2 Schutzmarken;**  
Ölz-Kaffee nur mit unserer Firma.

**Gebrüder Ölz, Bregenz**

vom Hochw. Herrn Pfarrer Seb. Kneipp für Österreich-Ungarn  
allein priv. Malzkaffee-Fabrik.

Zu haben in allen besseren Spezereihandlungen.

1229 Vertreter für Steiermark, Anton Stadler, Graz.

**Zang-Kohlenverschleiss**

Marburg, Mellingerstraße Nr. 3,

vormalis S. Ruzicka.

1586

Die Vertskdirection der Zang-Kohlenbergbaue im Zangthal, Post Boitsberg,  
erlaubt sich dem geehrten Publikum ergebenst anzuzeigen, daß ab September 1891

**Zangkohle**

in allen Quantitäten in dem eigenen Zang-Kohlen-Verschleiss, Marburg, Mellinger-  
strasse Nr. 3, vormalis S. Ruzicka und bei Herrn Johann Klenzler, Dra-  
gasse 15, verkauft wird, und zwar direct ab Verschleissmagazin oder auch auf  
Verlangen zum Bestimmungsort zugestrichelt.

**Kohlen-Preise ohne Zufuhr:**

- 1 M.-Ctr. = 100 Kilo Zang-Stückkohle . . . . . 65 fr.
- 1 M.-Ctr. = 100 Kilo Zang-Grieskohle (Hausbrand) . . . . . 60 fr.

**Mit Zufuhr:**

- 1 M.-Ctr. = 100 Kilo Zang-Stückkohle in Fuhrten von 10 bis 20  
M.-Ctr. franco ins Haus . . . . . 72 fr.
- 1 M.-Ctr. = 100 Kilo Zang-Grieskohle (Hausbrand) in Fuhrten von  
10 bis 20 M.-Ctr. . . . . 68 fr.
- 1 M.-Ctr. = 100 Kilo Zang-Stückkohle in Fuhrten über 20 M.-Ctr. . . . . 70 fr.
- 1 M.-Ctr. = 100 Kilo Zang-Grieskohle (Hausbr.) in Fuhrten über 20 M.-Ctr. . . . . 65 fr.

Zu plombirten Körben zu 50 Kilo stellen sich die Preise zum Hause gestellt  
pr. 5 Körbe auf 1 fl. 80 fr. — Für Abfragen sind dem Träger pr. Storb 2 fr. zu bezahlen.

**Verdauungs-Wein**  
**Der Verdauungs-Wein**  
(Vinum digestivum Breymesser)  
aus der fürstlich-höflichen Hofapothek zu Brixen von Mr.  
Ph. C. Breymesser ist das beste und sicherste Mittel, jede  
Art von Verdauungsstörung, Verstopfung etc. in kürzester Zeit  
zu heilen. Preis einer Flasche fl. 1 u. fl. 2.50 sammt Ge-  
brauchsanweisung. Zu haben bei den Herren Apothekern:  
S. Giesler, Leonhardstr. 6, S. Burgleitner, Sirlscheuap., Graz;  
Svoboda, Laibach; Kupferschmid, Gilti; Thurnwald, Klagenfurt.

Die ergebenst gefertigte Instituts-Zubehörung empfiehlt ihre  
Leute zu aller Art: 1084  
**Uebersiedelungen, Emballirungen, Gepäckträger, zu Boten-  
gängen, Transportirungen mit Hand-Möbelwagen in der  
Stadt und über Land, sowie Monatdienste, Zimmerputzen,  
Ueberführen feuersicherer Cassen etc.**  
Anerkannt schnellste und billigste Bedienung unter Garantie.  
II. Steiermärkische registrierte Erwerbs-Genossenschaft m. b. G.  
**Dienstmänner-Union.**  
Der Vorstand: Georg Nowak.  
Gefällige Aufträge werden in die Instituts-Kanzlei Postgasse Nr. 8  
erbeten und werden daselbst Auskünfte von Wohnungen gratis erteilt.

**Feine gediegene Arbeit.**  
**Neuheiten**  
für die Herbst- und Winter-Saison  
soben angelangt  
in echt französischen und englischen  
wie auch Brüner und Reichenberger  
Modestoffen  
**feinsten Genres**  
zur Anfertigung von Herrenkleidern  
nach **neuester Stylart**  
1659) bei  
**G. Krvarić, Schulgasse Nr. 5.**

**Ein Schreibtisch**

wird zu kaufen gesucht. Nähere Aus-  
kunft in der Verw. d. Bl. 1685

**Wohnung**

freundl. m. 3 Zimmer, Cab. f. a.  
Zugeh., I. St., ohne vis-à-vis, mit  
Gart.-Anth. zu vermieten.  
Wo? f. d. Verw. d. Bl. 1694

**Möblirtes Zimmer**

zu vermieten Mühlgasse 22, I.  
Ein 1672

**Zimmer**

mit oder ohne Möbel zu vermieten  
Tegetthoffstraße 19, I. Stod.

Ein 1691

**möblirtes Zimmer**

zu vermieten Kaiserstraße 4.

Ein großes 1652

**Verkaufs-Gewölbe**

mit Spiegelfenster-Auslagen und an-  
grenzendem Magazin, sowie eine  
Wohnung mit 3 Zimmern, sammt  
allem Zugehör, ist mit 1. Dezember  
zu vergeben. Anzufragen Körnt-  
nerstraße 10.

**„Grazer Tagblatt“**

kann von einem jeden Tag, ab hin  
der Verkaufsstelle für Mar-  
burg bei Ed. Janschitz Rfgr.  
(S. Krall), Postgasse Nr. 4,  
abonnirt werden.

**Wohnung**

2 Zimmer Küche sammt Zugehör,  
I. Stod, ist bis 1. Dezember zu be-  
ziehen. Anfrage Casinogasse 10,  
I. Stod. 1616

Schönes 1697

**möblirtes Zimmer**

(südlich), gaffenseitig, fogleich, mit od.  
ohne Verpflegung zu vergeben.  
Wielandplatz 2, I.

**Die photographische Anstalt**  
**Kieser & Damasko**  
Graz, Sakamtsgasse  
**Marburg, Schillerstr. 20**  
empfehlte sich dem hohen Adel und  
P. C. Publikum. 1637  
Feinste Ausführung.

**Josef Martinz**  
Marburg, Herrngasse 18

**Beste Blitzlampen**

mit unübertroffener Leuchtkraft und rein weißer Flamme, in den Größen  
15" 20" und 30" — Einfachste Behandlung, größter Licht-Effekt.

**Lager sämtlicher**  
**Ditmar-Lampen und Lustres**

zu original Fabrik-Preisen — Vollständiges Lager in Herren-,  
Damen- und Kinder-

**Gummi-Überschuhe,**  
**Herren Gummi-Regenmäntel,**

Essbestecke in Alpaca-Silber I.,  
Alpaca und Zinnstahl,

sowie sämtliche Haus- und Tafelgeräthschaften der Berndorfer  
Metallwaren-Fabrik zu original Fabrik-Preisen.

Zur Weinlese:  
Geprüfte Klosterneuburger-Mostwagen,  
Feuerwerke. 1643

**Pilsner Bier**  
stets frisch im Ausschank  
1552 bei  
**Kath. Macher,**  
Magdalena-Vorstadt Nr. 1

### Philharmonischer Verein in Marburg.

Nachdem der neue Chorleiter und Lehrer an der Musikschule, Herr **Emil Füllekrug** sein Amt angetreten hat, kann in **allen Instrumentalklassen** noch eine beschränkte Zahl von Schülern **neu aufgenommen** werden.

Ebenso finden

### Neu-Aufnahmen

statt in die **Gesangsvorbereitungs-klasse** und in die **1. und 2. Gesangs-klasse** (Unterricht nach der berühmten Gesangsschule von Willmer) für vorgeschrittene Schülerinnen.

Bei einer entsprechenden Zahl von Anmeldungen kann auch eine **Gesangs-klasse für Erwachsene** eröffnet werden.

Anmeldungen wollen bei Herrn **G. Rauscher**, Burggasse gemacht werden.

1712

Der Ausschuss.

### Turnverein in Marburg



Nachdem die städtische Turnhalle nun hergestellt ist, so wird mit dem regelmäßigen Turnen der Vereinsangehörigen wieder begonnen, u. zw.

- I. Abtheilung** Mittwoch u. Samstag von halb 7 bis 8 Uhr
- II. Abtheilung** Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8 bis halb 10 Uhr abends.

Gleichzeitig ergeht zum Vereinsbeitritte die höfliche Einladung.

„Gut Heil!“

1695

Der Sprechwart-Ersatzmann.

### Der gesammten Heilkunde

## Dr. Otto Mayr

emerit. klinischer Assistent, ordinirt in allen inneren und äusseren Krankheiten, sowie speciell in Augenkrankheiten und Operationen

Marburg

1631

Hauptplatz 4, I. Stock (neben Hrn. Bancalari's Apotheke).

## Danksagung.

Die Gefertigten fühlen sich sehr angenehm verpflichtet, den verehrten Bewohnern von **Maria-Wüste** für den wahrhaft hochherzigen und so oft betätigten Sinn für die Schule und Lehrerschaft, für die bei verschiedenen Anlässen an den Tag gelegte ganz außerordentliche Opferwilligkeit, sowie für die stets bereitwilligste und kräftigste Unterstützung, welche sie in der Ausübung ihrer Pflichten sowohl von Seite des löbl. Ortschulrathes, als auch der übrigen Pfarrinsassen gefunden haben, in ihrem und im Namen der ihnen anvertraut gewesenen Schulsjugend den wärmsten Dank auszusprechen. Zugleich wünschen wir allen uns unvergeßlichen Freunden und Bekannten ein recht herzliches: „Lebet wohl!“

Maria-Wüste, den 14. Oktober 1891.

1688

Fr. Paprotnik

Josef Schatz

Oberlehrer in Pratzberg.

Lehrer in St. Lorenzen.

Sarg's sanitätsbehördlich geprüftes Zahnputzmittel. 1651b

## KALODONT

Zu haben bei den Apothekern und Parfumeurs 1 Stück 35 kr. In Marburg bei den Apoth.: J. Bancalari, W. König, M. Richter; ferner bei E. Rauscher, C. Bros, Josef Martinz.

### Concessionirte Pfandleih-Anstalt Marburg.

Bei der am 2. November d. J. stattfindenden

## Lizitation

kommen nachstehende Pfandstücke zur Veräußerung, wenn dieselben bis dahin nicht ausgelöst oder umgekehrt werden:

Pretiosen:

- 2852 3787 4031 5233 5449 5706 5874 5961 6081 6125 6135
- 6247 6288 6289 6294 6358 6419 6429 6434 6437 6445 6497 6510
- 6598 6638 6643 6661 6711 6793 6807 6868 6923 6929 6960 6970
- 6993 6995 7008 7010 7031 7039 7049 7099 7106 7209 7225 7251
- 7254 7260 7279 7280 7284 7294 7306 7343 7354 7357 7363 7378
- 7382 7389 7400 7402 7403 7407 7409 7410 7423 7430 7438 7439
- 7441 7468 7476 7485 7486 7494 7518 7576 7593 7613 7621 7629
- 7667. 6219

Werthpapiere:

- 123 186 237 388 430 472 506 549.

Effekten:

- 1976 1986 2117 2706 2857 2965 2230 3241 3264 3269
- 3296 3297 3455 3551 3642 3644 3713 3728 3731 3763 3800 3804
- 3810 3817 3838 3840 3852 3861 3867 3884 3908 3911 3933 3943
- 3944 3949 3973 3982 4013 4029 4049 4050 4059 4065 4068 4078
- 4085 4090 4091 4097 4102 4104 4105 4108 4120 4137 4147 4173
- 4179 4188 4199 4214 4215 4219 4221 4235 4242 4264 4279 4308
- 4323 4327 4350 4361 4366 4380 4403 4417 4418 4419 4442 4458
- 4461 4472 4483 4484 4485 4487 4488 4489 4491 4492 4493 4494
- 4499 4501 4502 4503 4504 4505 4506 4507 4508 4509 4510 4511
- 4512 4513 4514 4515 4520 4522 4523 4524 4525 4526 4535 4541
- 4545 4547 4548 4549 4551 4552 4568 4570 4579 4619 4620 4621
- 4622 4623 4625 4629 4632 4642 4665 4668 4669 4676 4680 4686
- 4692 4697 4701 4711 4725.

**Auf zum Felsenteller nach Gams!**  
nachdem derselbe für die heurige Saison nur noch 1696

**heute** geöffnet ist. Hochachtungsvoll

Josef Kopriva, Gastwirth.

Eine 1709

### Parterre Loge

ist für jede Theater-Vorstellung um den Betrag von fl. 2 zu vergeben. Auskunft in Herrn **Gaisers** Papierhandlung am Burgplatz.

### Schweizer Stierli

(Bracht-Exemplare) **Simenthaler Race**, im Alter von 4 bis 10 Monaten, sind zu verkaufen. 1689  
**Gutsverwaltung Schloß Emersdorff** (Post Klagenfurt).

Für 1708

### Käse = Gourmands

Emerstorffer Schloß-Käse feinsten **Delicatsse**-Tafelkäse, erzeugt nur aus **Original Schweizer-Milch** mit vollem Fettgehalt und reinstem Süß-Sahne-Geschmack, zu beziehen bei **D. Menis**, Delicatsessenhandlung in Marburg.

### Ein Mann

mit sehr schöner Handschrift, der deutschen und slovenischen Sprache in Schrift und Wort vollkommen mächtig wünscht als **Comptoirist**, **Diurnist** oder **Magazineur** unterzukommen. Anträge unter Chiffre **3.** an die Verw. d. Bl. 1706

Für ein größeres Etablissement wird ein routinirter vertrauenswürdig

### Platz-Agent

gesucht. Gest. Zuschriften mit Angabe von Referenzen unter **N. 3. 100** an die Verw. d. Bl. erbeten. 1710

### Zu verkaufen!

**1 schönes Klavier** ohne Fehler, sehr billig, **10 Stück Rohrseffel**, **1 St. Wäschtruhe**, **1 St. Badewanne** von Holz mit Eisenreif. Anfrage in der Verw. d. Bl. 1707

### Grabkränze

aus frischen und getrockneten Blumen von 1 fl. aufwärts bei 1699

**Kleinschuster**

Postgasse Nr. 8, Marburg.

### Bauplätze

sind in der **Kärntnerstraße** und **Seuggasse** zu verkaufen. — Ferner sind mehrere hundert Stück **Bierstränder** zu haben. 1686  
Anzufragen **Wierstraße 18.**

Zur Uebernahme und prompten, soliden Ausführung von 1698

### Reparaturen und Graveurarbeiten

empfeht sich **Anton Massatti**, Goldarbeiter, **Postgasse 6, II.**

### Local-Veränderung.

Hiermit beehre ich mich meinen hochgeschätzten Kunden und dem P. T. Publikum die ergebnisse Anzeige zu machen, daß ich mein, seit dem Jahre 1836 bestehendes 1495

### Handschuh- & Bandagen-Geschäft

in die

### obere Herrengasse Nr. 24

gegenüber **Café Furche** (vorm. Pichs) verlegt habe.

Indem ich meinen geehrten Kunden für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens danke, bitte ich, mir dasselbe in gleichem Maße auch fernerhin zu Theil werden zu lassen, wofür ich beste Waare und reellste Bedienung zusichere.

Hochachtungsvoll

**Alois Buchta**

Handschuhmacher und Bandagist.

### Geschäfts-Üebernahme.

Erlaube mir einem P. T. Publikum die höfl. Anzeige zu machen daß mir die Leitung der 1704

## Schraml'schen Restauration

anvertraut wurde und ich dieselbe am **Sonntag, den 18. Oktober 1. J.** eröffnen werde.

Nachdem sich meine **Küche** von **Krapina-Töplitz** aus eines guten Rufes erfreut, so hoffe ich, daß es mir gelingen dürfte, durch Verabreichung einer schmackhaften Hausmannskost, ausgezeichneten Bieres und einer Auswahl echter Naturweine, wie durch streng solide Bedienung die Wünsche der Herren Gäste zu befriedigen. — Auch kann **Mittags** im **Abonnement** gespeist werden.

Um geneigten zahlreichen Zuspruch bittet hochachtungsvoll

**Jos. Wessiak**

Leiter d. Schraml'schen Restauration „zur Mehlgrube“ resp. „zum Bierkönig.“

### Restauration „zum Bierjackl“

Sonntag, den 18. Oktober 1891

## Kärntner-Lieder-Concert

von P. Suppan mit Lini und Tini aus Klagenfurt.

Entree 20 kr. 1711 Anfang 8 Uhr.

### Kanzlei-Üeberstiedlung.

Beehre mich anzuzeigen, dass sich meine

## Advocatur-Kanzlei

von heute an im ersten Stocke des gräflich **Meran'schen Hauses**, Ecke der **Tegetthoff- und Reiserstrasse**, befindet.

Marburg, am 15. Oktober 1891.

**Dr. Franz Xaver Krenn.** 1681

**Mariette Edle Schönovsky von Schönwiese** gibt im eigenen sowie im Namen der Kinder und Verwandten die Nachricht von dem Hinscheiden ihres innigstgeliebten Gatten, des hochwohlgeb. Herrn

### Adalbert Ritter Schönovsky von Schönwiese,

k. u. k. Oberst des Ruhestandes, Besitzer mehrerer hoher Orden etc., welcher heute um 5 Uhr früh nach längerem schweren Leiden und Empfang der heiligen Sterbesakramente in seinem 65. Lebensjahre selig entschlafen ist.

Die Beerdigung der irdischen Hülle des theueren Verblichenen erfolgt Montag den 19. October um 4 Uhr nachm. vom Truppenspitale in Marburg aus auf dem städt. Friedhofe.

Das hl. Requiem wird Dienstag den 20. October um halb 8 Uhr früh in der Domkirche gelesen.

Jellowetz, am 17. October 1891.

Die Unterzeichneten geben hiemit allen Verwandten, Freunden und Bekannten die Trauerkunde von dem Hinscheiden ihrer innigstgeliebten Mutter, Schwieger- und Grossmutter, der Frau

## Katharina Göring

Buchhändlers-Witwe,

welche heute 5 Uhr früh nach kurzer Krankheit in ihrem 73. Lebensjahre sanft verschied.

Die irdische Hülle der theueren Verewigten wird Montag den 19. October um 1/2 3 Uhr nachmittags im Trauerhause, Tegetthoffstrasse Nr. 44, feierlich eingesegnet, sodann auf den städt. Friedhof überführt und daselbst zur ewigen Ruhe bestattet.

Das heil. Requiem wird Dienstag den 20. October um 1/2 9 Uhr früh in der Franziskaner-Pfarkirche gelesen.

Marburg, am 17. October 1891.

**Anna Göring** geb. **Starkel**

**Isidor Göring**

Schwiegertochter Buchhalter der Lagerhäuser der Steiermärkischen Escompte-Bank Sohn.

**Ernst, Louise, Gusti Göring**

Enkel.

von der II. steierm. Leichenaufbahrungs- und Beerdigungs-Anstalt.